

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Constructa entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft. Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.constructa.de

Weitere Informationen: www.constructa.de

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).
 - **A** 0810 240 260
 - **D** 01801 22 33 77
 - 3,9 ct / min aus dem Festnetz (Mobil ggfs. abweichend)
 - **CH** 0848 840 040

Umweltgerecht entsorgen
 Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | |
|----------------------------------|-----------|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | Seite 1 |
| Programme | Seite 1 |
| Programm einstellen und anpassen | Seite 3 |
| Waschen | Seite 3/4 |
| Nach dem Waschen | Seite 4 |
| Individuelle Einstellungen | Seite 5 |
| Wichtige Hinweise | Seite 6 |
| Programmübersicht | Seite 7 |
| Sicherheitshinweise | Seite 8 |
| Verbrauchswerte | Seite 8 |
| Pflege | Seite 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | Seite 9 |
| Wartung | Seite 10 |
| Was tun wenn ... | Seite 11 |

Umweltschutz / Sparhinweise
 - Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
 - Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
 - Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
 - Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
 - Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
 - zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
 - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- ! Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
 - Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
 - Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Weitere Informationen: www.constructa.de

Vorbereiten

! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren
 - Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
 - Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken
! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Wäsche sortieren und einlegen
 Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.
! Wichtige Hinweise beachten → Seite 6. Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen
 Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensatz
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Programm einstellen** und anpassen

! **Wenn im Anzeigefeld Symbol blinkt, Kindersicherung aktiv → Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktion und Optionstasten → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Start/Pause wählen

| | | |
|-----------|-----------|---|
| 1400* | U/min | Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder - - - (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) |
| cold - 90 | Temp. | Wählen der Temperatur |
| 1 - 24h | Startzeit | Programmstart nach ... |
| | | Kindersicherung → Seite 5 |

Waschen

1

2

3

Waschen

1

2

3

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls - - - - (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programme ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Programme ändern, wenn ...

... Statusanzeige **Schleudern** blinkt und im Anzeigefeld **Fertig** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
 - Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
 - **Start/Pause** wählen.
 Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
 - **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - **Start/Pause** wählen.

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Individuelle Einstellungen

- Optionstasten**
Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.
- U/min (Schleuderdrehzahl)**
Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.
- Temp. (Temperatur)**
Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.
- Startzeit (Start in)**
Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.
- Zusatzfunktion** → auch Programmübersicht, Seite 7
Spülen Plus: Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.
- Kindersicherung**
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen.
 Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
 Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.
- Start/Pause**
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen
 - Taschen entleeren.
 - Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
 - Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
 - Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
 - Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
 - Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.
 leicht Nicht vorwaschen.
 Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Programm **Koch/Bunt Intensiv 60 °C** wählen.
 stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit **Vorwäsche** wählen.

Einweichen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.
 Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☉ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

| Programme | max. Wäscheart | °C |
|------------------------|---|------------|
| Koch/Bunt | | cold-90 °C |
| Intensiv | strapazierfähige Textilien, härteste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | cold-90 °C |
| Eco | | cold-90 °C |
| +Vorwäsche | | cold-90 °C |
| Pflegeleicht | | cold-60 °C |
| Intensiv | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | cold-60 °C |
| Schnell | | cold-40 °C |
| +Vorwäsche | | cold-60 °C |
| Mix | | cold-40 °C |
| Fein | | cold-30 °C |
| Wolle | | cold-40 °C |
| Zusatzprogramme | | |
| I | Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | 2 kg |
| II | Spülen, Schleudern, Abpumpen, Schon Schleudern | |

Constructa GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Germany

WVF14A22

0711 / 90006640579

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr – Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
– Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr Bei ausgedienten Geräten:
– Netzstecker ziehen.
– Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
– Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr – Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr – Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr – Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Verletzungsgefahr – Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
– Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
– Nicht auf die Waschmaschine steigen.
– Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
– Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
– Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|---------------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C* | 5,5 kg | 0.36 kWh | 57 l | 1:38h |
| Koch/Bunt 40 °C* | 5,5 kg | 0.60 kWh | 57 l | 1:44 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | 5,5 kg | 1.20 kWh | 57 l | 1:57 h |
| Koch/Bunt 90 °C | 5,5 kg | 2.00 kWh | 64 l | 2:00 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | 2,5 kg | 0.45 kWh | 50 l | 1:15 h |
| Mix 40 °C | 2,5 kg | 0.35 kWh | 45 l | 0:55 h |
| Fein 30 °C | 2 kg | 0.30 kWh | 55 l | 0:44 h |
| Wolle 30 °C | 2 kg | 0.20 kWh | 35 l | 1:01 h |

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456. Hinweis für Vergleichsprüfung: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

| Programm | Beladung | Jahresenergieverbrauch | Jahreswasserverbrauch |
|--------------------------|-------------|------------------------|-----------------------|
| Koch/Bunt Eco 40/60 °C** | 5,5/2,75 kg | 199 kWh | 8200 l |

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

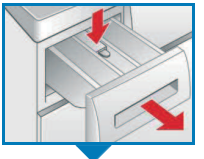
i Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
– ca. 1 Liter Wasser
– Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)
Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

Pflege **! Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!**
! Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

i Maschinengehäuse, Bedienfeld
– Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
– Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
– Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
– Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

! Waschmittelschublade reinigen ...
... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



i Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

i Waschtrommel
Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*
Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

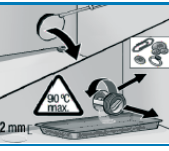
- E3** Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
- E5** Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.
- E6** Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.
- E2** Motorfehler. Kundendienst rufen!

Wartung

! Verbrühungsgefahr!
Waschlauge abkühlen lassen!
Wasserhahn zudrehen!

Laugenpumpe
Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

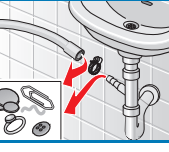
1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

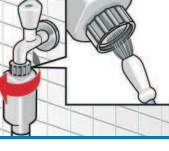
! Ablaufschlauch am Siphon
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

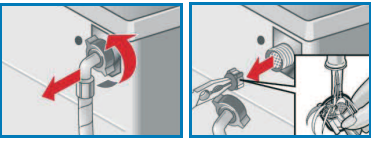


! Sieb im Wasserzulauf
! Stromschlaggefahr!
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

- Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
1. Wasserhahn schließen!
 2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
 3. **Start/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
 4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



5. Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.

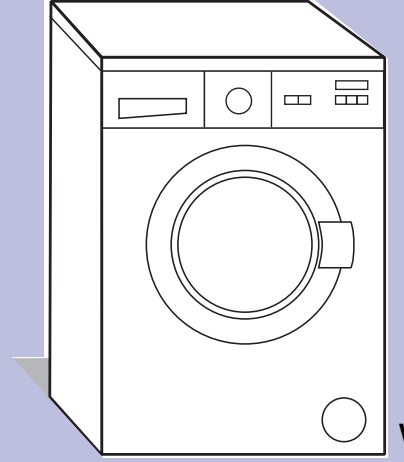
Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus. – Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss. – **Start/Pause** nicht gewählt?
Waschmittel nicht eingespült. – Wasserhahn nicht geöffnet?
– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. – Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
– - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
- Programm startet nicht. – **Start/Pause** oder **Start in-Zeit** gewählt?
– Einfüllfenster geschlossen?
– Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt. – - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
– Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar. – Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung.
Wäsche nass/zu feucht. – Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
– Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. – Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
– Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine. – Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus. – Zu viel Waschmittel verwendet?
Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit 1/2 Liter Wasser vermischen und in Kammer **II** geben (*Nicht bei Outdoor- und Daunen-Textilien!*).
– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. – Gerätefüße fixiert?
Gerätefüße sichern → Aufstallanleitung.
– Transportsicherungen entfernt?
Transportsicherungen entfernen → Aufstallanleitung.
- Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. – Netzausfall?
– Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
– Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche. – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
– **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstallanleitung.



Gebrauchsanleitung



Waschmaschine



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Constructa entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: www.constructa.de

Weitere Informationen: www.constructa.de

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

- A 0810 240 260
- D 01801 22 33 77
3,9 ct / min aus dem Festnetz (Mobil ggfs. abweichend)
- CH 0848 840 040



Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | Seite |
|--|-------|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn | 11 |



Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt Eco 60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlaube,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7. Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--|---|
| Koch/Bunt | |
| Intensiv | strapazierfähige Textilien |
| Eco | |
| +Vorwäsche | |
| Pflegeleicht | |
| Intensiv | pflegeleichte Textilien |
| Schnell | |
| +Vorwäsche | |
| Mix unterschiedliche Wäschearten | |
| Fein empfindliche waschbare Textilien | |
| Wolle hand-/maschinenwaschbare Wolle | |
| Schonschleudern | von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl |
| Spülen | von Hand gewaschener Wäsche, |
| Abpumpen | des Spülwassers bei - - - |
| Schleudern | von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl |

Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



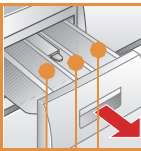
Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



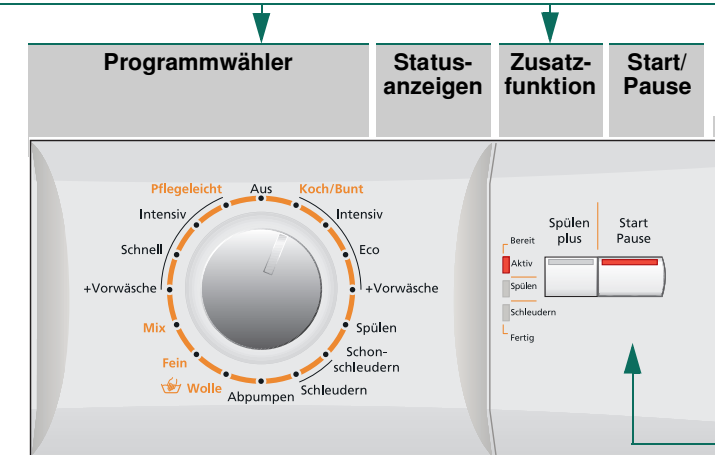
Wasserhahn öffnen



Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☼: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



| | | |
|-----------|-----------|---|
| 1400* | U/min | Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder - - - (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) |
| cold - 90 | Temp. | Wählen der Temperatur |
| 1 - 24h | Startzeit | Programmstart nach ... |
| →○ | | Kindersicherung → Seite 5 |



Pr
Ein
Ma
Wä
Dr
Ri

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6.
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.
Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

Anzeigefeld /
Optionstasten

U/min Temp. Startzeit



i **Wenn im Anzeigefeld Symbol
↔ blinkt, Kindersicherung aktiv
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktion und Optionstasten
→ Individuelle Einstellungen,
Seite 5.

Start/Pause wählen

Programmwähler zum
neuen und Ausschalten der
Maschine und zum
Wählen des Programms.
Beide Funktionen gehen in beide
Richtungen möglich.

Waschen

Waschmittelschublade
mit Kammern I, II, ⌘

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster



Service-Klappe für
Laugenpumpe

1

2



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls - - - - (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler
auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Pause wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise
Aufstellanleitung, Seite 7.



Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... Statusanzeige **Schleudern** blinkt und im Anzeigefeld
Fertig erscheint.

Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur:
- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
 - **Start**/Pause wählen.
- Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - **Start**/Pause wählen.

Programm ändern, wenn ...

- ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
- Programm neu wählen.
 - **Start**/Pause wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Waschen

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

U/min (Schleuderdrehzahl)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

Temp. (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Startzeit (Start in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Startzeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste **Startzeit** sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pause** wählen.

Zusatzfunktion → auch Programmübersicht, Seite 7

Spülen Plus Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Kindersicherung

Kindersicherung/ Gerätesperre Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause wählen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | | |
|--------|--|---|
| leicht | | Neues separat waschen. Nicht vorwaschen. |
| | | Flecken evtl. vorbehandeln. Ggf. Programm Koch/Bunt Intensiv 60 °C wählen. |
| stark | | Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen. |



Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!



Zusatzfunktionen; Hinweise

Wäscheart

max.

°C

| Programme | °C | max. | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|---------------------|--------------|--------|--|---|
| Koch / Bunt | cold - 90 °C | | | |
| Intensiv | cold - 90 °C | | | Spülen Plus |
| Eco | cold - 90 °C | 5,5 kg | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | Spülen Plus; Energie-Sparprogramm Spülen Plus; Vorwäsche bei 30 °C |
| +Vorwäsche | cold - 90 °C | | | |
| Pflegeleicht | cold - 60 °C | | | |
| Intensiv | cold - 60 °C | | | Spülen Plus |
| Schnell | cold - 40 °C | 2,5 kg | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben | Spülen Plus; kürzeres Programm Spülen Plus; Vorwäsche bei 30 °C |
| +Vorwäsche | cold - 60 °C | | | |
| Mix | cold - 40 °C | | | Spülen Plus; unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden |
| Fein | cold - 30 °C | | | Spülen Plus; für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen) |
| Wolle/🐑 | cold - 40 °C | 2 kg | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |

Zusatzprogramme

Spülen, Schleudern, Abpumpen, Schonenschleudern

i Als **Kurzprogramm** ist – **Mix 40 °C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

0711 / 9000640579

CMWF14A22

Constructa GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Germany



Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

Explosionsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Verbrauchswerte

| Programm | Beladung | Strom*** | Wasser*** | Programmdauer*** |
|---------------------|----------|----------|-----------|------------------|
| Koch/Bunt 30 °C* | 5,5 kg | 0.36 kWh | 57 l | 1:38h |
| Koch/Bunt 40 °C* | 5,5 kg | 0.60 kWh | 57 l | 1:44 h |
| Koch/Bunt 60 °C* | 5,5 kg | 1.20 kWh | 57 l | 1:57 h |
| Koch/Bunt 90 °C | 5,5 kg | 2.00 kWh | 64 l | 2:00 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | 2,5 kg | 0.45 kWh | 50 l | 1:15 h |
| Mix 40 °C | 2,5 kg | 0.35 kWh | 45 l | 0:55 h |
| Fein 30 °C | 2 kg | 0.30 kWh | 55 l | 0:44 h |
| Wolle 30 °C | 2 kg | 0.20 kWh | 35 l | 1:01 h |

*Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

| Programm | Beladung | Jahresenergieverbrauch | Jahreswasserverbrauch |
|--------------------------|-------------|------------------------|-----------------------|
| Koch/Bunt Eco 40/60 °C** | 5,5/2,75 kg | 199 kWh | 8200 l |

** Programmeinstellungen für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Optionen von den angegebenen Werten ab.

Vor dem ersten Waschen

- i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
 - ca. 1 Liter Wasser
 - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

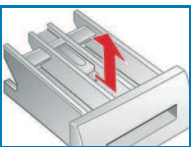
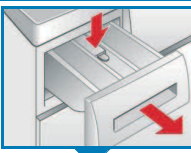
Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



- i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken

Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

| | |
|-----------|--|
| E3 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| E5 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering. |
| E6 | Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10. |
| E2 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |

Wartung

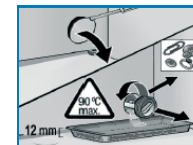


- **Verbrühungsgefahr!**
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

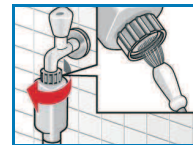


Sieb im Wasserzulauf

- Stromschlaggefahr!**
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

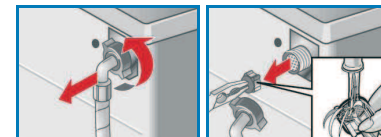
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen:
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.



Was tun wenn ...

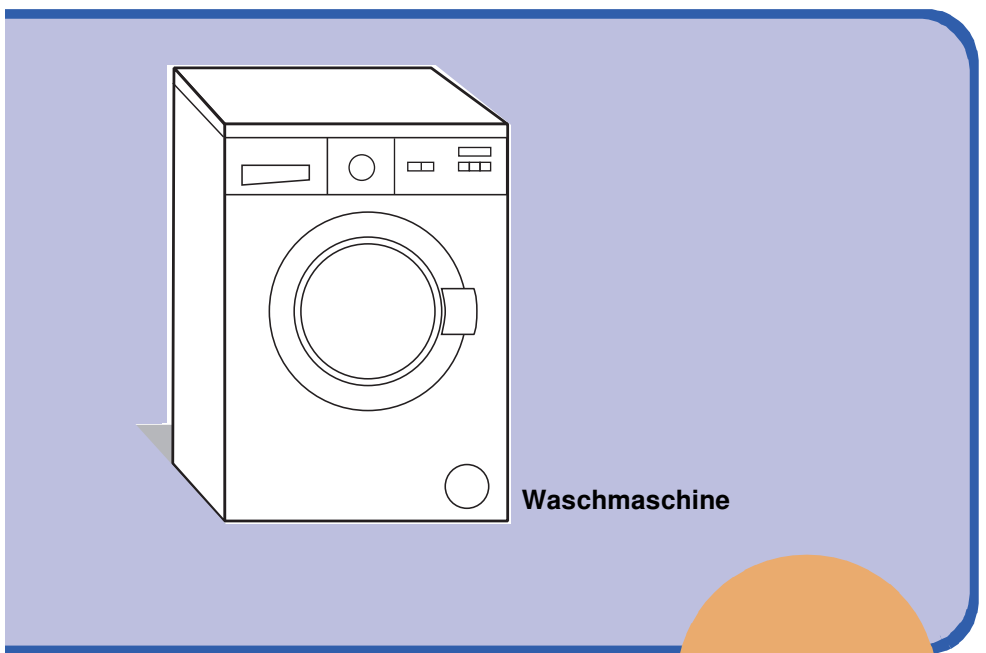
| | |
|---|---|
| ● Wasser läuft aus. | <ul style="list-style-type: none"> - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| ● Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült. | <ul style="list-style-type: none"> - Start/Pause nicht gewählt? - Wasserhahn nicht geöffnet? - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| ● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | <ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. |
| ● Programm startet nicht. | <ul style="list-style-type: none"> - Start/Pause oder Start in-Zeit gewählt? - Einfüllfenster geschlossen? - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5. |
| ● Waschlauge wird nicht abgepumpt. | <ul style="list-style-type: none"> - - - - (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4. - Laugenpumpe reinigen → Seite 10. - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| ● Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches. |
| ● Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5. |
| ● Mehrmaliges Anschleudern. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| ● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9. |
| ● Geruchsbildung in Waschmaschine. | <ul style="list-style-type: none"> - Programm Koch/Bunt 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| ● Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus. | <ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Waschmittel verwendet? - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunen- Textilien!</i>). - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| ● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | <ul style="list-style-type: none"> - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>. - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>. |
| ● Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | <ul style="list-style-type: none"> - Netzausfall? - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| ● Programmablauf länger als üblich. | <ul style="list-style-type: none"> - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| ● Waschmittelmrückstände auf der Wäsche. | <ul style="list-style-type: none"> - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. - Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Gebrauchsanleitung



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!